

SEPTEMBER 2023

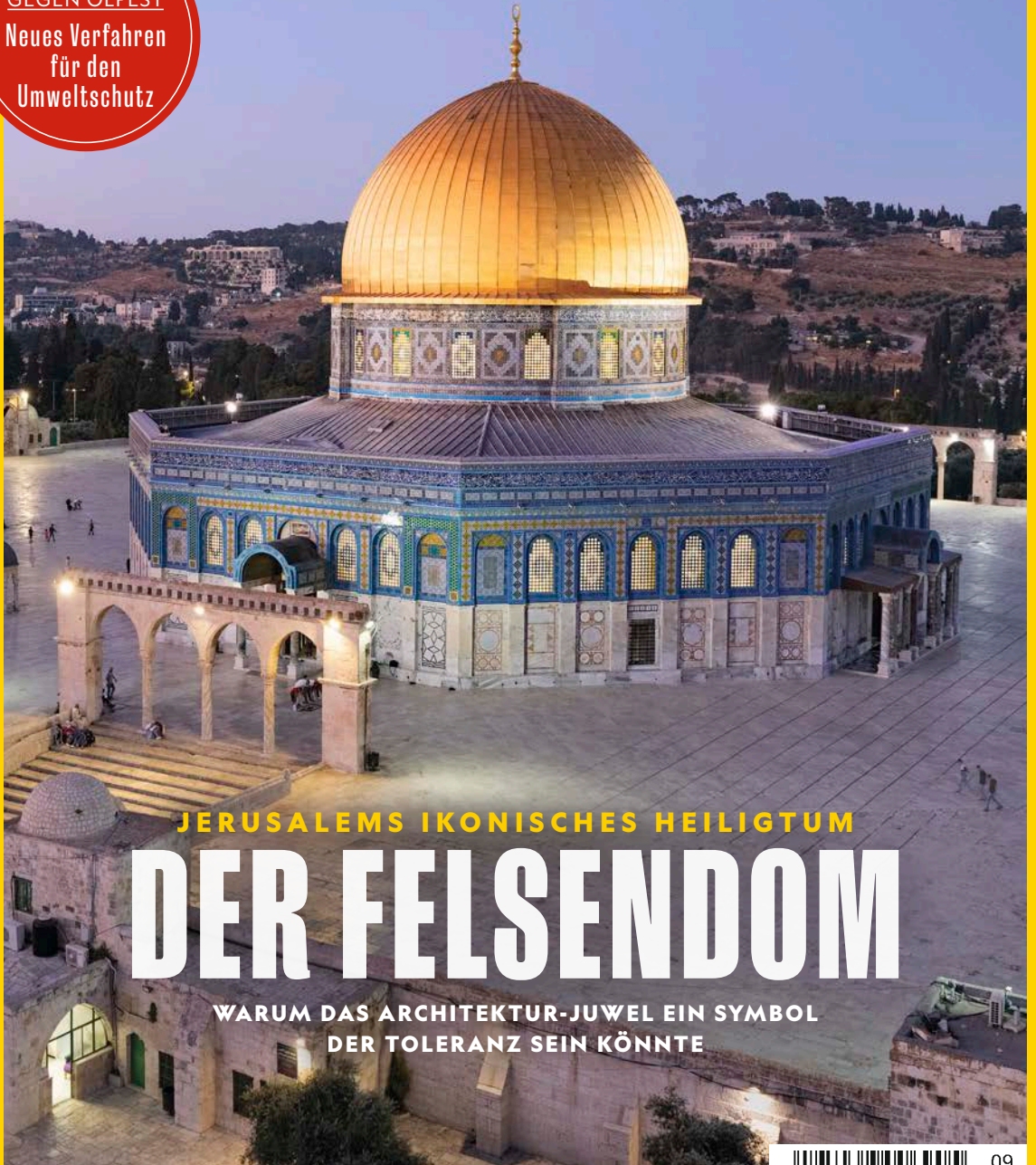
GEISTERWALD
Floridas bizarre
Sumpfpfypressen

URGEWALT
Chiles tauende
Gletscher

NATIONAL GEOGRAPHIC

BIERDECKEL
GEGEN ÖLPEST

Neues Verfahren
für den
Umweltschutz



JERUSALEMS IKONISCHES HEILIGTUM

DER FELSENDOM

WARUM DAS ARCHITEKTUR-JUWEL EIN SYMBOL
DER TOLERANZ SEIN KÖNNTE

DEUTSCHLAND € 6,90 | ÖSTERREICH € 7,60 | SCHWEIZ CHF 11,00
BENELUX € 8,20 | FRANKREICH, ITALIEN, SPANIEN, PORTUGAL (CONT.) € 9,50 | GRIECHENLAND € 10,20



4 195069 006905

09

what if every
moment was
a milestone?



ERKUNDEN SIE MEHR ALS 900 DESTINATIONEN.

Kontaktieren Sie Ihr Reisebüro, rufen Sie uns an unter +49 69 2222 12283
oder besuchen Sie [silversea.com](https://www.silversea.com)



ES GIBT VIEL ZU ENTDECKEN!

September/Oktober/November 2023 NATIONALGEOGRAPHIC.DE

TRAVELER NATIONAL GEOGRAPHIC CITYGUIDE ISTANBUL
Zwischen Lifestyle und Geschichte

TRAVELER

Südtirol
Wandern und schlemmen
in den Dolomiten

+ MÜNCHEN
NEPAL
UTRECHT

BELIZE
Unbekanntes Juwel
der Karibik

SLOWENIEN
Kulinarik-Hotspot
auf dem Balkan

**Die 50
schönsten
neuen Hotels
in Europa**

Meer, Berge, Stadt und
Land für jeden Geschmack:
Zeit zum Einchecken

**JETZT NEU
AM KIOSK!**
SCANNEN UND KIOSK IN DER NÄHE FINDEN!



ODER 2 AUSGABEN TESTEN UNTER
shop.nationalgeographic.de/traveler-miniabo

NATIONAL
GEOGRAPHIC
TRAVELER

Liebe Leserin, lieber Leser!

Der Felsendom mit seiner Kuppel aus Gold und dem umgebenden Plateau wirkt wie ein riesiges Juwel im Stadtbild Jerusalems. Das rund 1300 Jahre alte Meisterwerk islamischer Baukunst auf dem Areal, das Juden und Christen Tempelberg nennen und Muslime Haram al-Scharif, ist nicht nur Gebetsstätte, sondern nach Mekka und Medina einer der drei heiligsten Orte des Islam. Der Überlieferung nach wurde hier Mohammeds Traurigkeit geheilt und trat der Prophet seine nächtliche Reise in den Himmel an.

Doch auch andere Gläubige erheben den Anspruch, den Ort verehren zu dürfen – wie das so häufig in diesem Brennpunkt der Weltreligionen der Fall ist. Er soll die Stelle des jüngsten Gerichts markieren. Manche evangelikale Christen etwa bestehen darauf, dass der Felsendom durch einen neuen Tempel ersetzt werden muss, um die Rückkehr Jesu Christi vorzubereiten. Vielen religiösen Ju-

den ist der Prachtbau ein regelrechter Gräuel, der zerstört werden muss, um Platz für einen neuen jüdischen Tempel zu machen. So absurd diese Forderungen auch klingen mögen – sie rücken mehr und mehr ins Zentrum der Diskussion.

Dabei könnte das ikonische Bauwerk ein Symbol der Toleranz und der Versöhnung sein, wie Sie ab S. 62 erfahren. Denn es wurde ab dem Jahr 660 nicht nur von einem Moslem und einem Christen gemeinsam geplant. Die Kunsthistorikerin Beatrice St. Laurent und ihr 2018 verstorbener palästinensischer Kollege Isam Awwad glauben nach jahrelangen Forschungen belegen zu können, dass der erste Förderer der Anlage der Gründer der Umayyaden-Dynastie war. Das Herrschergeschlecht schuf ein Weltreich, das vom heutigen Nahen Osten über Nordafrika bis nach Spanien reichte. Das Kalifat al-Andalus, heute Andalusien, war ein florierendes Land der Bildung und des toleranten Miteinanders von Juden, Christen und Moslems.



Danke, dass Sie
NATIONAL GEOGRAPHIC lesen!

Werner Siefert

WERNER SIEFERT, CHEFREDAKTEUR
NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND

INHALT

Unser Titel

Der Felsendom zählt zu den wichtigsten islamischen Heiligtümern. Laut einer umstrittenen These war der Schrein einst nicht nur für Muslime, sondern auch für Juden, Christen und Zoroastrier zugänglich.

PROOF

平和が一番



8

Die Überlebenden
„Frieden ist das Wichtigste“, schreibt Sachiko Matsu (o.). Sie gehört zu den *hibakusha*, den Überlebenden der Atombombenabwürfe der USA auf Japan 1945.

RUBRIKEN

- Editorial.....S. 5
- Traveler.....S. 134
- Insider.....S. 138
- Impressum.....S. 140
- Vorschau.....S. 142
- Instagram.....S. 144

BEWUSST LEBEN

16

MEHR NACHHALTIGKEIT

Meldungen
Ein Aufenthalt am Meer hält uns gesund; schlaflose Gartenschläfer; Mikroben unterstützen die Böden beim Speichern von Kohlenstoff.
.....S. 16

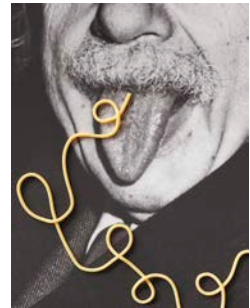
KALEIDOSKOP

Flattern im Finstern
Nachtfalter sind meist unbeliebt. Doch sie dienen als Vorbild für neuartige Technologien zu Schallabsorption und Handyblendschutz.
.....S. 18

IDEEN & PROJEKTE

Bierdeckel gegen Öl
Innovative Bierdeckel binden Öl, das bei Schiffshavarien oder Überschwemmungen ausläuft – umweltfreundlich und effizient.
.....S. 20

EXPLORER



23

Perfekte Pasta
Welche Methode spart beim Kochen von Nudeln am meisten Energie? Wissenschaftler sind der Frage nachgegangen.

Bilderjäger: Wildtiere in der Stadt
Mit Technik und Nerven zum Bärenporträt
.....S. 31

Besuch im Friseursalon für Schafe
Wolliges Model mit Pompon-Frisur
.....S. 34



In den westlichen Everglades durchstreift ein Florida-Puma einen Zypressensumpf. Die uralten Bäume sind heute ähnlich bedroht wie die Raubkatzen. Ab S. 90

REPORTAGEN

37

Seite an Seite mit der Natur

Das Niassa Special Reserve ist das größte Schutzgebiet Mosambiks. Anders als in vielen Naturschutzgebieten üblich, werden die Einheimischen hier nicht umgesiedelt, sondern in Projekte zum Erhalt der Wildnis einbezogen und am finanziellen Erfolg beteiligt.

..... S. 38

Unter Jerusalems goldener Kuppel

Der Felsendom ist die drittheiligste Stätte des Islam und ein architektonisches Meisterwerk. Wissenschaftler sind den Geheimnissen des ebenso verehrten wie umkämpften Schreins neu auf den Grund gegangen. Unsere Titelreportage mit Panoramagrafik.

..... S. 62

Geisterwälder

Echte Sumpfzypressen zählen zu den ältesten und widerstandsfähigsten Bäumen der Welt. Wie lange noch?

..... S. 90

Der Klang des Eises

Wer zu Chiles Gletschern reist, hört ihre majestätische Stille – aber auch ihr geräuschvolles Schmelzen.

..... S. 112

P R O O F

NATIONAL GEOGRAPHIC

JG. 25, NR. 9



FOTOS HARUKA SAKAGUCHI

DAS LEBEN AUS UNTERSCHIEDLICHEN PERSPEKTIVEN

Minoru Moriuchi (80*)

NAGASAKI • 4,8 KILOMETER VOM
HYPOZENTRUM DER ATOMBOMBEN-
EXPLOSION ENTFERNT

„Am Morgen des 9. August 1945 saß ich auf einem riesigen Kaki-Baum in unserem Garten und fing Zikaden“, erzählt Moriuchi. „Plötzlich explodierte die Sonne.“

RECHTE SEITE

Kumiko Arakawa (92)

NAGASAKI • 2,9 KILOMETER

Arakawa verlor bei dem Bombenangriff ihre Eltern und vier Geschwister. „Mit 20 Jahren war ich unvermittelt für die Versorgung der Familie zuständig“, sagte sie. Sie starb 2019.

**Die Altersangaben beziehen sich auf das Jahr 2017, in dem die Porträts entstanden.*

DIE ÜBERLEBENDEN

Eine Fotografin ehrt die *hibakusha*: Menschen, deren Leben die Atombombe für immer verändert hat.





Sachiko Matsuo (83)
NAGASAKI • 1,3 KILOMETER